



Evangelische Kirchengemeinde
Welper-Blankenstein

Unsere Gemeinde

Februar / März 2018



Gottesdienste in der Karwoche und Ostern

Seite 3

Presbyterium beschließt neue Gottesdienstzeit

Seite 4

Kabarett im PGH

Seite 6

Weltgebetstag

Seite 13

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
2018 ist gestartet. Das neue Jahr ist angebrochen. Und eine der ersten Fragen, die mir dieses Jahr gestellt wurden, war: Und? Was sind deine Vorsätze für 2018?

Was mag kommen?
Was will ich ändern?
Was beibehalten? Was ausbauen?

Fragen über Fragen!
Und so viele typische „Vorsatz-Antworten“, die um den ganzen Jahreswechsel rum zu hören sind, aber so gar nicht auf meine Fragen passen ...

Und was nun? – Fragen ohne Antworten? Wie soll denn das gehen? Denn am Jahresanfang erwartet doch jeder zu hören, was die ganz besonderen Vorsätze fürs neue Jahr sind. Und doch kramt jeder nur die alten vom letzten Jahr wieder vor. Sie sind eher sowas wie „Januar-Vorsätze“, die jedes Jahr im Januar wieder neu hervorgesucht und dann über den Haufen geschmissen werden.



Eine Erkenntnis, die mir in all den Fragen kam und meine Antwort ist: Es kommt, wie's kommt!

All meine Sorgen und Hoffnungen, Erwartungen und Befürchtungen bringen mich doch nicht ein Stück näher an das, was kommt.

Wie das Jahr wird? – Abwarten. Was alles ansteht? – Abwarten. Ob ich was ändern sollte? –

Abwarten.

Paulus schreibt im Römerbrief:

Wenn Gott für mich ist, wer kann gegen mich sein? (Römer 8, 13)

Wenn ich davon überzeugt bin, dass Gott für mich ist, dann kann ich nur freudig ins neue Jahr blicken. Ich mag auf die Wege vertrauen, die auf mich zukommen. Und mit der Gewissheit, dass niemand von uns sie alleine geht, geht es sich doch gleich ein ganzes Stück leichter, nicht? Auch ohne „Januar-Vorsätze“. ;-)

*Ihre / eure Jana Michler,
Jugendreferentin*

Die Karwoche und Ostern in unserer Gemeinde

In der Karwoche und an den Ostertagen laden wir wieder zu diesen besonderen Gottesdiensten ein:

An das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern feierte, erinnern wir uns am **Gründonnerstag**. Beim Biblischen Mahl am **29. März, 18:00 Uhr**, werden wir im Küsterhaus an Tischen das Abendmahl feiern, aber wir werden auch miteinander zu Abend essen, und zwar Lebensmittel, die in der Bibel von Bedeutung sind.

Pfarrerin Birgit Crone

Für unsere Planung ist es notwendig, dass Sie sich anmelden, wenn Sie am Biblischen Mahl teilnehmen möchten, Gemeindebüro Tel. 60728.

Am **Karfreitag** feiern wir den Abendmahlsgottesdienst um **10:00 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus. Den Gottesdienst gestaltet der Kirchenchor mit.

Pfarrerin Annette Krüger

In der **Osternacht** von Karsamstag auf Ostersonntag findet um **23:00 Uhr** in der Kirche an der Burg in Blankenstein ein meditativer Gottesdienst statt.

Pfarrer Hansjörg Federmann

Beim Osternachtsgottesdienst wird es wieder eine Chorschola geben, bei der Interessierte mit mehrstimmigen Gesängen diesen besonderen Gottesdienst begleiten.

Die Proben beginnen im Februar. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Pfarrer Hansjörg Federmann (Tel. 0521 / 594-531).

Wir feiern die Auferstehung Christi am **Ostersonntag** um **10:30 Uhr** (Achtung, neue Anfangszeit!) mit einem Familiengottesdienst im Paul-Gerhardt-Haus.

Pfarrer Uwe Crone

Im Gottesdienst wird miteinander die Osterkerze für das nächste Jahr gestaltet. Für die Kinder gibt es wieder die Gelegenheit, Ostereier zu suchen!

„Ostern – Hoffnung und Freude“ ist der Ostergottesdienst für Trauernde am **Ostermontag** um **10:30 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus überschrieben. Der Gottesdienst richtet sich an alle, denen in letzter Zeit oder schon vor längerem ein Mensch gestorben ist.

Er findet konfessionsübergreifend statt und ist offen für alle. Im Zentrum steht neben dem Licht der Osterkerze das Agapemahl. Dazu sind alle Teilnehmenden eingeladen. Es werden Brot und Weintrauben gereicht.

Pfarrerin Annedore Methfessel

Aus dem Presbyterium: Thema Gottesdienst

Die Gottesdienste sind im Presbyterium natürlich immer wieder Thema. Im November aber hat das Presbyterium sich auf seiner Klausurtagung mit den Gottesdiensten in unserer Gemeinde ausführlich beschäftigt. Im letzten Jahr hat es auch schon einige Beschlüsse zu diesem Thema gegeben: Es gibt jetzt nur noch einen Tauftermin im Monat. Dieser wird abwechselnd in den beiden Kirchen angeboten. Ein neues Liederbuch für die Gottesdienste wurde bereits angeschafft.

Veränderung der Anfangszeit des Gottesdienstes

Nun hat das Presbyterium eine weitere Änderung beschlossen: die Gottesdienstzeit wird **von 10:00 Uhr auf 10:30 Uhr** verändert. Wir denken, dass dies dem veränderten Verhalten am Wochenende, besonders am Sonntagmorgen, entgegenkommt, wo viele doch lieber etwas mehr Zeit haben, um z.B. gemeinsam zu frühstücken oder alles etwas gemächlicher anzugehen als in der Woche.

Wenn wir Familiengottesdienste gefeiert haben, haben wir in der Regel bisher auch schon später angefangen, um auf Familien mit Kindern Rücksicht zu nehmen. Die Gottesdienste des Vereins für Trauerarbeit haben immer schon um 10:30 Uhr angefangen.

Nun haben alle Gottesdienste am Sonntagmorgen eine einheitliche Anfangszeit. Wir hoffen, dass die spätere Anfangszeit den Ablauf am Sonntagmorgen so zu gestalten hilft, dass man den Gottesdienstbesuch darin gut, vielleicht sogar besser als bisher, unterbringen kann.

Die Veränderung der Anfangszeit der Gottesdienste auf **10:30 Uhr** tritt mit dem Familiengottesdienst am Ostersonntag in Kraft.

Ein neues Gottesdienst-Format

Daneben hat das Presbyterium beschlossen, dass es einmal im Quartal einen besonderen Gottesdienst geben soll – mit anderer Musik, Theater, anderen Verkündigungsformen, anderen Formen des Gebets, mehr Beteiligung von ganz verschiedenen Menschen, zu unterschiedlichen Themen, möglicherweise einem gemeinsamen Mittagessen oder Brunch im Anschluss.

Wer sich am Gespräch darüber, wie dieser andere Gottesdienst aussehen soll, beteiligen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Wer an der Entwicklung eines Konzeptes mitarbeiten möchte, sollte sich den Termin des ersten Treffens notieren:

Donnerstag, 15.02., 19:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus

Neues aus dem Fundraising-Team

Das Fundraising-Team denkt sich immer wieder tolle und neue Dinge aus, die den Spendenstand für die „Küche für Paul“ nach oben steigen lassen.

Nun weist es darauf hin, dass es auf dem Interkulturellen Sommerfest in Welper am 5. Mai und auch auf dem

Gemeindefest am 9. September wieder mit einem Stand vertreten ist. Dort können, wie im letzten Jahr, selbst gemachte Sachen oder Leckereien zugunsten der „Küche für Paul“ verkauft werden.

Auch wenn jemand Lust hat, es beim Verkauf zu unterstützen, freut sich das Fundraising-Team sehr.

„Wenn ich an meine Bank denke, habe ich ein gutes Gefühl!“

Wie beurteilen Sie die *Bank für Kirche und Diakonie* im Vergleich zu anderen Banken? Diese und viele weitere Fragen haben wir unseren Kundinnen und Kunden gestellt. 98 Prozent der Befragten, die auch mit anderen Geldinstituten arbeiten, gaben an, dass die *Bank für Kirche und Diakonie* im Vergleich zu den anderen gut oder sehr gut ist. Das ist mehr als ein Gefühl.



Informieren Sie sich über die *Bank für Kirche und Diakonie* und unsere Angebote für Privatkunden unter:
www.KD-BANK.de

Gemeinsam handeln – Gutes bewirken.



„**unglaublich**“ –

Kabarett mit Musik und Martin Funda im Paul-Gerhardt-Haus

Am Reformationstag 2017 begeisterte er die Menschen in der vollbesetzten St. Georgs-Kirche, am Freitag, 23. Februar, kommt er ins Paul-Gerhardt-Haus. Freunde des anspruchsvollen und mit bissigem Spott garnierten geflügelten Wortes werden beim Auftritt im Paul-Gerhardt-Haus voll auf ihre Kosten kommen, wenn Martin Funda – Pfarrer und Kabarettist – mit Geige, Gitarre und Panflöte skurrile verbale und musikalische Streifzüge durch das kirchliche und profane Leben unternimmt.

In seinem siebten Programm „**unglaublich**“ widmet sich Martin Funda den letzten Dingen („Das ist das ja wohl das Letzte!“). Er mischt seine Unkenrufe aus dem Sympathisantensumpf der Kirche mit musikalischen

Perlen, die er vor die Säue wirft, und sucht immer wieder den Monolog mit dem Publikum („Manchmal ist es gar nicht so schlecht bekloppt zu sein – zumindest für andere!“).

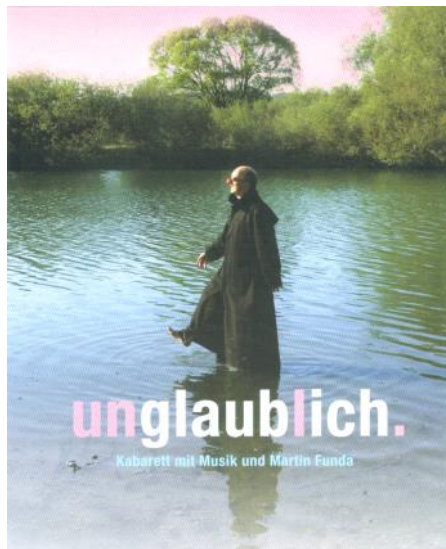
„Ich mache mich über mich selbst lustig, und die Leute merken dann, dass bin ich ja selbst“, sagt der wortgewandte Sprockhöveler, der seit 1987 „solo“ als Kabarettist vom Emsland bis Arnsberg und von Bonn bis Bielefeld unterwegs ist.

Zu den Höhepunkten seiner Auftritte zählen bekannte Hits, die mit neuen, überraschenden Texten dargeboten werden und zum Mitsingen einladen.

Freitag, 23. Februar, 19:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Haus, Hattingen-
Welper, Marxstraße 23.

Einlass ab 19 Uhr mit Begrüßungssekt
(im Eintrittspreis inbegriffen)

Eintritt: 12 €





GOSPEL & GUGELHUPF

Das Kaffee- und Kuchen-Konzert von und mit Gospel Unlimited

Sonntag, den 11. März 2018

15.00 bis 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Haus, Marxstraße 23, Hattingen-Welper

Eintritt € 5,-- inclusive Tee, Kaffee und bekömmlicher Musik

Gespräche bei duftendem Kaffee, unterhaltsame Musik bei erlesenen Tees und dazu leckere Kuchen, natürlich selbstgemacht!

Am **Sonntag, 11. März**, erwartet Sie von 15:00 bis 17:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus ein Nachmittag in besonderer Atmosphäre.

Genießen Sie zwei Stunden bei Musik und kulinarischem Genuss. Beides servieren Ihnen die Sängerinnen und Sänger von Gospel Unlimited.

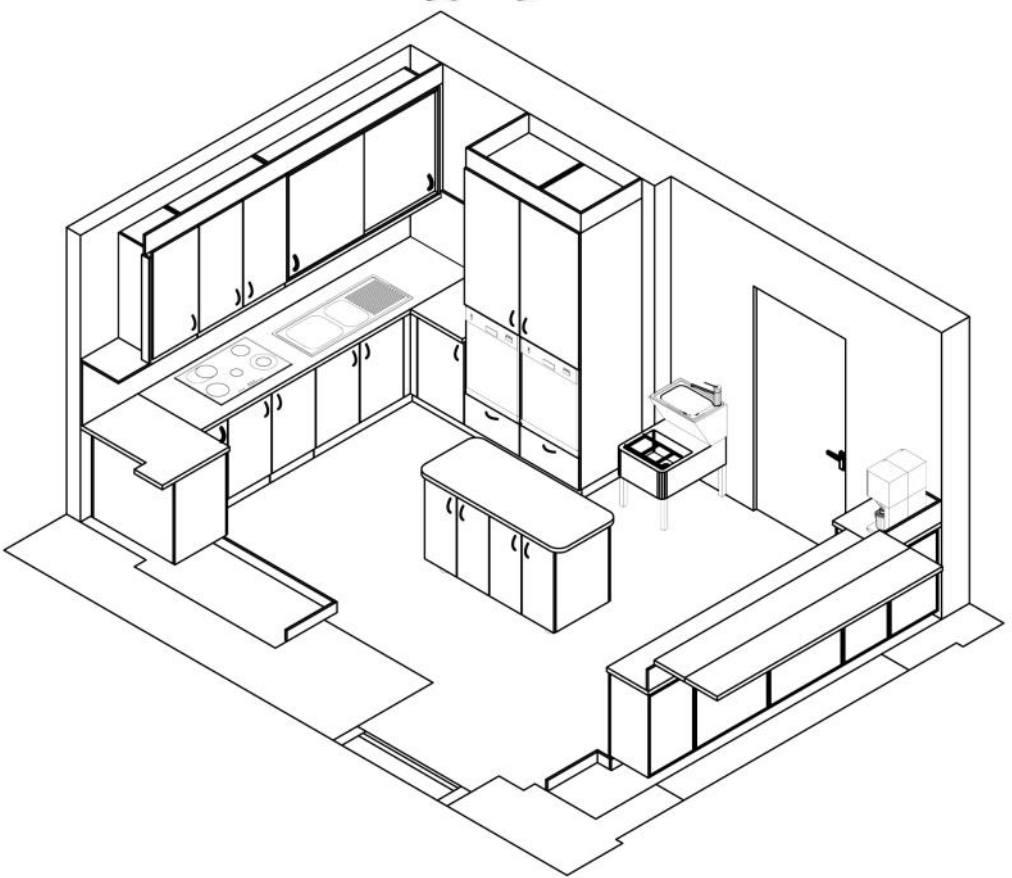
Für 5 € Eintritt gibt's Tee, Kaffee und gute Musik soviel Sie mögen. Und den Kuchen erhalten Sie zu Preisen zwischen 1 € und 2,50 € je Stück – ganz nach Ihrem Geschmack und Appetit.

Lassen Sie sich verwöhnen! Wir freuen uns auf Sie!

Alle Einnahmen dieses Nachmittags fließen in die „Küche für Paul“!



Küche für **Paul**

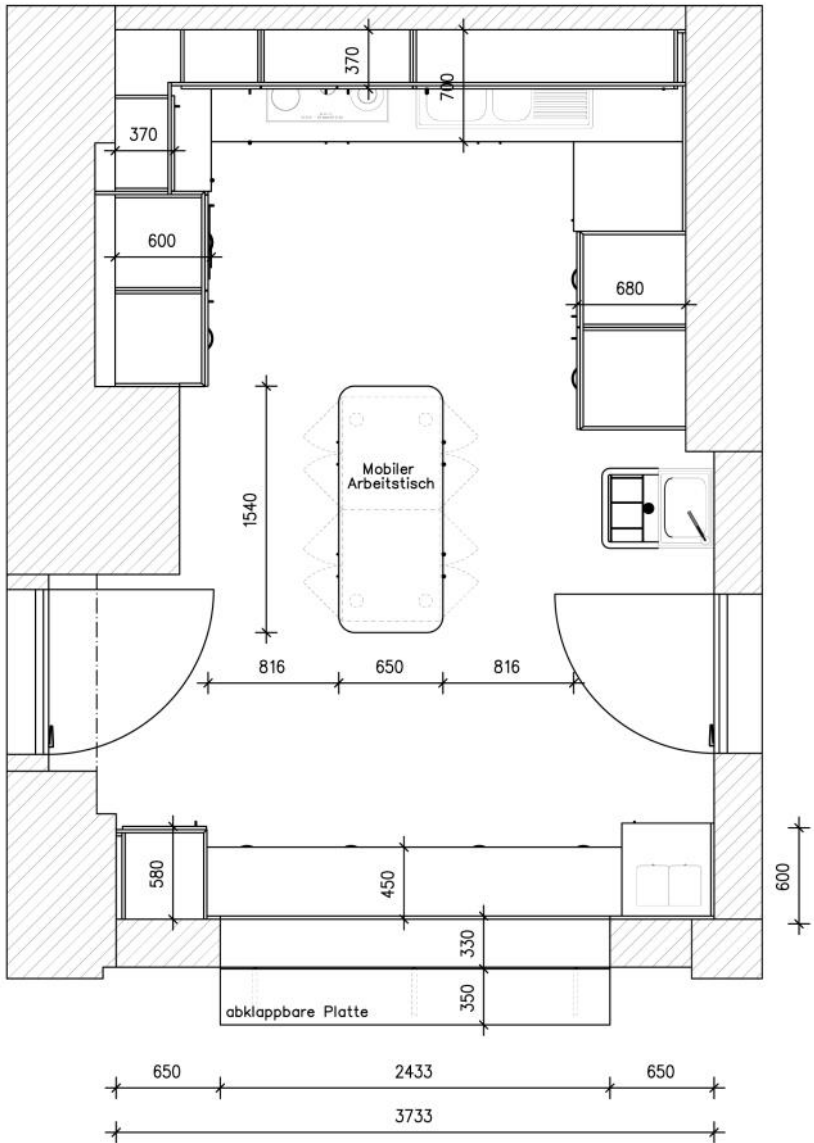


Durch die Spenden von Gemeindegliedern und weiteren Menschen und Organisationen haben wir mit dem Fundraisingprojekt „Küche für Paul“ bisher knapp 20.000 € zusammengetragen, also etwa die Hälfte der veranschlagten Kosten.

Damit Sie einen Eindruck von der neuen Küche bekommen, finden Sie an

dieser Stelle den vorläufigen Plan mit 2 Ansichten.

Die wesentliche Neuerung ist – neben mehr Stauraum und neuen Geräten – die Möglichkeit einer etwa 2,50 m breiten Theke, die die Küche zum Foyer hin öffnet. Sie können die Pläne in Kürze auch im Foyer des PGH einsehen.



Liebe geht durch den Magen – Gottesdienst zum Valentinstag

Am Valentinstag schlagen die Herzen höher – ob da auch der Hunger nach Liebe neu erwacht? Pfarrerin Annette Krüger und Pfarrer Hansjörg Federmann gehen jedenfalls **am 14. Februar um 19:00 Uhr** in der Blankensteiner Kirche an der Burg der Frage nach, warum Liebe auch durch den Magen geht.

Der Gottesdienst zum Valentinstag, den die Ev. Kirchengemeinde Welper-Blankenstein anbietet, richtet sich an alle, die ihre Liebe zueinander feiern und stärken wollen. Mit Augenzwinkern und Sympathie schöpft er aus Bibel und Lebenserfahrung und bietet Gelegenheit, sich segnen zu lassen. Gospel Unlimited begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Nach dem Gottesdienst kann der Abend – wenn gewünscht – genussvoll ausklingen. Die Teilnahme am reichhaltigen Tapasbuffet gleich nebenan im spanischen Restaurant Come d'or kostet 19 €. Anmeldung (begrenzte Platzzahl) bitte möglichst schnell an das Gemeindebüro.

(Tel. 60728 oder welper-blankenstein@kirche-hawi.de).



Eigene Ernte:
**Hokkaido, Butternut,
Muskat, Halloween-
Kürbis**

Jetzt offiziell:
**Bio-Laden & Kürbis-Anbau
in Umstellung auf Bio!**

GemüseGebauer

Alles vom Kürbis: Kürbis-Schoko- & Kürbis-Mandel-Aufstrich, Kürbis-Kokos-Schmalz, Kürbis-Ketchups, kandierte Kürbiskerne, Kürbiskemöl, Kürbis-Kastanien-Suppe

Bio-Laden: Im Hammertal 70 a • 58456 Witten-Buchholz

Montag, Mittwoch, Freitag 9 - 17 Uhr • Samstag 9 - 14 Uhr

Mobil 0177-61 52 390 • www.gemuese-gebauer.de



Ihr Ansprechpartner für:

- Gebrauchte Möbel, Elektrogeräte, Haushaltswaren, Lampen, Bilder und mehr
- Secondhand-Mode
- Geschenkartikel & Kinderspielzeug
- Haushaltsauflösung & Möbelspenden

Öffnungszeiten

Mo 13 - 18 Uhr | Di bis Fr 11 - 18 Uhr | Erster Sa im Monat 11 - 16 Uhr

Kaffee und Kuchen

Jeden Dienstag ab 14 Uhr und am verkaufsoffenen Samstag

Ein Projekt von HAZ Arbeit + Zukunft

Am Walzwerk 19 | 45527 Hattingen
 fon 02324 591100 | fax 02324 591255
 www.maeckmoebel.de



Unser Service für Sie:

Putzen • Bügeln • Aufräumen
 kundennah • preiswert • fair



Neu im Angebot:
 Grün- und Gartenpflege



Agentur Hüttenreiniger

Haushaltsnahe Dienstleistungen aus einer Hand
 02324 591280 www.hadi-hattingen.de

Evangelisches Familienzentrum Arche Noah Welper-Blankenstein – zwei Kindergärten, ein Familienzentrum

Seit nun fast vier Jahren sind wir als Familienzentrum zertifiziert und machen Angebote für Kinder, Eltern und interessierte Menschen.

Wir sind Mitglied der Stadtteilkonferenz und arbeiten aktiv im Hattinger Bündnis für Familie mit. Diese vielfältigen Kontakte ermöglichen uns ein breitgefächertes Angebot. Selbstverständlich sind wir weiterhin fester Bestandteil im Gemeindeleben der Gemeinde Welper-Blankenstein und in viele Aktivitäten eingebunden.

Natürlich gehören weiterhin unsere Eltern-Kind-Aktionen, aber auch Angebote für Erwachsene, wie der monatliche Spieleabend in der Einrichtung am Friedhofsweg, in unser Programm. Es finden themenorientierte Abende für Erwachsene und Familienausflüge statt.

An jedem letzten Mittwoch im Monat gibt es eine offene Sprechstunde der Erziehungsberatungsstelle: in der Laubergasse von 14:00 bis 14:30 Uhr und von 14:30 bis 15:00 Uhr, am Friedhofsweg von 15:30 bis 16:00 Uhr und von 16:00 bis 16:30 Uhr. Terminzettel hängen in den Kindergärten aus und können bei Bedarf mitgenommen werden.

Am zweiten Mittwoch im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, von 9:00 bis 11:00 Uhr die Welperaner Plauderstunde am Friedhofsweg zu besuchen



und können bei einem entspannten Frühstück über Erziehungsfragen ins Gespräch kommen.

Die Krabbelgruppen für Mütter und Kinder im Paul-Gerhardt-Haus werden von Frau Karg organisiert und

sind zurzeit sehr aktiv. Es gibt täglich selbst organisierte Gruppen mit Kindern in unterschiedlichen Altersstufen. Ab Januar findet im Familienzentrum in der Laubergasse, in Kooperation mit dem Eltern-Kind Zentrum Krabbelbude, eine von einer pädagogischen Fachkraft geleitete Spielgruppe statt.

In Kooperation mit dem Modellprojekt Kita-Einstieg und dem Projekt starke Netzwerke Elternbegleitung findet an jedem 1. und 3. Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr am Friedhofsweg eine offene Trageberatungssprechstunde statt.

Schauen Sie doch mal in unseren Veranstaltungsplaner. Er liegt im Januar und August an vielen Stellen im Stadtteil aus – auch im Paul-Gerhardt-Haus.

Vielleicht haben Sie Interesse an einer Veranstaltung teilzunehmen. Dann informieren Sie sich und rufen uns gern an.

Das Team des Evangelischen Familienzentrums im Verbund Arche Noah Welper-Blankenstein

Gottes Schöpfung ist sehr gut! Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam am 2. März 2018

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse.

Der Weltgebetstag am 2. März 2018



bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Mit seinen rund 540.000 Einwohner*innen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, die meisten von ihnen in der Hauptstadt Paramaribo.

Die Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielt vor allem die Herrnhuter Brudergemeine eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

Auch in unserer Gemeinde lädt der Ökumenische Vorbereitungskreis wieder herzlich ein, gemeinsam in ökumenischer, geschwisterlicher Verbundenheit zu beten und anschließend zum Kaffeetrinken und Austausch im Paul-Gerhardt-Haus zusammen zubleiben.

Termin: **Freitag, 2. März 2018**

Uhrzeit: **15:00 Uhr**

Start einer neuen Partnerschaft mit Geschwistern in Ruanda

Vor gut vier Jahren haben wir im Kirchenkreis beschlossen, unsere Kirchenkreis-Partnerschaft in Westpapua zu beenden. Aber wir wollten eine neue Partnerschaft. Die Ansprechpartner der VEM, die zahlreiche Kontakte zu christlichen Gemeinden in Afrika und Asien unterhalten, haben uns schließlich einen Kirchenkreis der presbyterianischen Kirche in Ruanda in Zentralafrika empfohlen, der ebenfalls auf der Suche nach einer Partnerschaft war.

Schnell wurde ein Kontakt zum Superintendenten Joseph Ndagiroy im Kirchenkreis Gisenyi am Kivu-See hergestellt. Mittlerweile ist es gut ein Jahr her, dass er mit drei weiteren Menschen aus seinem Kirchenkreis in Hattingen-Witten zu Besuch war. Die Delegation lernte unsere Gemeinden und unser Alltagsleben kennen.

Der Gegenbesuch von drei Leuten aus unserem Kirchenkreis Anfang Februar war ebenso spannend und von großer Herzlichkeit geprägt. Wir waren uns schnell einig: wir möchten mit euch einen partnerschaftlichen Austausch beginnen. Wir möchten mit euch unseren Glauben teilen und voneinander lernen. Wir freuen uns darauf, uns gegenseitig zu besuchen und uns über unseren Glauben, über Musik, Bildung, Ökologie, Jugend und andere Themen auszutauschen.

Im April hat sich die Synode in Gisenyi und im Juli die Synode in Hattingen-Witten jeweils einstimmig dafür ausgesprochen, eine gemeinsame Partnerschaft zu begründen.

In beiden Kirchenkreisen gibt es nun eine Partnerschaftsgruppe, die (unter der Leitung von Pfr. Michael Waschhof) noch interessierte Menschen sucht! Für 2019 ist geplant, einen kleinen Chor aus Ruanda nach Hattingen-Witten und gleichzeitig zum Kirchentag in Dortmund einzuladen. 2020/21 wird es voraussichtlich eine Besuchsreise unseres Kirchenkreises nach Ruanda geben.

Pfarrerin Ute Wendel

(nähere Infos zum nächsten Treffen:
Tel. 02302 / 73470)



Hatten Sie schon mal zuviel Zivilcourage?

Wie Einmischen wirkungsvoll funktionieren kann. Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

„Die Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg“, „Asylanten sind Sozialschmarotzer“, „Wer Arbeit will, der findet auch welche“, „Ausländer sind kriminell“ – Stammtischparolen wie diese kommen meistens plötzlich und unerwartet. Man fühlt sich überrumpelt, will reagieren, aber es fällt nichts Passendes ein. Was kann man sagen, was tun? Was steckt hinter diesen Parolen und Vorurteilen? Wo kommen sie her?

Das Künstlerduo Karin Kettling (SchauspielerIn, ArgumentationstrainerIn) und Jürgen Albrecht (Schauspieler und Theaterpädagoge) vermitteln mit Theaterszenen und in Rollenspielen, wie Einmischung wirkungsvoll funktionieren kann, ohne arrogant, moralisierend oder aggressiv aufzutreten.

Termin: **Samstag, 24. Februar, 14:00 bis 18:00 Uhr**

Ort: Paul-Gerhardt- aus, Marxstr. 23, 45527 Hattingen

Kosten: 10 € (Jugendliche und junge Erwachsene bis 20 Jahre sind kostenfrei)

ReferentIn: Künstlerduo Karin Kettling und Jürgen Albrecht

Verantwortlich: Petra Kamburg, vhs Hattingen, & Katharina Arnoldi, EEB-EN

Die Krise des Liberalismus – Freiheit auf dem Prüfstand –

Warum Populismus und autoritäres Denken an Zulauf gewinnen

In vielen Ländern beobachten wir das Erstarken von autoritären und protektionistischen Bewegungen. Überall sind liberale Ideen von rechts und links ausgesetzt – sei es nun auf wirtschaftlicher, politischer oder kultureller Ebene. Als Gründe hierfür werden zumeist soziale Konflikte angeführt, die wirtschaftliche Ungleichheit sei alleinig Schuld an allen Konflikten.

Diese ideologisch getriebene Erklärung greift aber zu kurz. Vielmehr befinden wir uns an der Schwelle verschiedener gesellschaftlicher Umbrüche, die mit Konflikten und Überforderung verknüpft sind.

Wie sehen diese Umbrüche aus, wohin führen sie und wie können wir selber an der Veränderung mitwirken? Welchen Einfluss haben die digitalen Medien?

Für Vortrag und Diskussion ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

Termin: **Montag, 26. Februar, 18:00 bis 20:00 Uhr**

Ort: Pfarrheim, St. Joseph-Str. 2, 45527 Hattingen,

Kosten: um eine Spende wird gebeten

Referent: Mike Karst (Amnesty International)

Verantwortlich: Petra Kamburg, vhs Hattingen, & Katharina Arnoldi, EEB-EN

WIRSINGen: An Tagen wie diesen ...

... hat unsere Gemeinde (hier das Fundraising-Team „Küche für Paul“) einmal mehr unter Beweis gestellt, zu welchen außergewöhnlichen und lebendigen Taten sie fähig ist.

Der WOW-Effekt stellte sich bereits im Foyer ein: Es gab ein liebevoll gestaltetes Büffet mit sehr vielen leckeren Kleinigkeiten, dazu eine Auswahl an Getränken, die keinen Wunsch offenließ.

Im Kirchraum dann war die Überraschung perfekt. Nur Stehtische und wenige Stühle an den Wänden entlang sowie oben hinter der Balustrade mehrere Stuhlreihen für diejenigen, die bequem sitzend das Geschehen unten verfolgen wollten. Doch auch sie konnten lauthals mitsingen, denn die Texte, mittels Beamer an die Leinwand geworfen, waren für alle sehr gut zu lesen. Perfekte Organisation, Chapeau! Beleuchtet mit einer aufwendigen Lichtanlage, gesteuert von Simon Schröder und Leon Wilkes, versprach die aufgebaute Bühne, dass mit guter Musik zu rechnen war. Drei Mitglieder des Gospelchores sangen Songs in Deutsch oder Englisch, Lieder aus den 60ern bis hin zu aktuellen Hits.



Innerhalb kurzer Zeit stieg die Stimmung, die Texte schallten durchs PGH und als André Holz zu „Let it be“ von den Beatles meinte: „Taschenmesser ..., äh, Taschenlampen raus“, da fühlte man sich wie in einer großen Halle, wo die Menschenmenge die erleuchteten Handys schwenkt und voller Begeisterung mitsingt.

Es war grandios. Die stimmliche Darbietung wurde noch unterstrichen dadurch, dass sich die Band mit unterschiedlichsten Requisiten zu den Songs einkleidete.

Die Menge kochte, als Melli zu „Es war der itsy, bitsy, Teenie Weenie, Honolulu Strandbikini“ einen Badedress unter dem Kleid hervorzauberte! Es war absolut klasse! Wir gingen alle beseelt und fröhlich summend nach Hause und waren wieder einmal begeistert davon, was in unserer Gemeinde möglich ist, wie viele Menschen mitmachen und wie schön das Miteinander ist. Ganz nach unserem Motto: Seid füreinander da mit den unterschiedlichen Gaben, die Gott uns geschenkt hat. Dieses Motto leben wir in unserer Gemeinde und es ist schön, dazu zu gehören!

Wegen der guten Resonanz wird es bereits am **Freitag, 27.04. 2018** „WIRSINGen – der 2. Mitsingabend in Hattingen“ geben. Danke an alle Beteiligten!!

Barbara Steinkamp

Super! Wir haben einen neuen Internetauftritt!

Sie war schon etwas in die Jahre gekommen, unsere alte Homepage. Nun aber ist alles neu: in wochenlanger Arbeit hat Wolfgang Frase einen ganz neuen Internet-Auftritt für unsere Gemeinde gestaltet – ehrenamtlich, neben seinem Dienst – und wer sich damit auskennt, weiß, was das für eine Arbeit ist.

Wir als Redaktionsteam danken ihm ganz herzlich für die vielen Stunden, die er investiert hat! Wir finden, es hat sich auf jeden Fall gelohnt.

Wolfgang Frase



Surfen Sie vorbei, die Adresse hat sich nicht geändert: www.ekwb.de!

Und schauen Sie bitte mal:

Gibt es etwas, das wir als Redaktionsteam vergessen haben? Vermissten Sie Inhalte, die Sie auf den alten Internetseiten genutzt haben? Oder haben Sie wichtige Infos aus dem Gemeindeleben, die Sie gern mit anderen teilen möchten?

Dann sprechen Sie uns gerne an! (Kontakt: wolfgang@frase.net)

Wir haben versucht, alle wichtigen Rubriken und Informationen zu berücksichtigen, aber natürlich geht immer mal etwas verloren. Gern ergänzen wir Webseiten, Kategorien und Beiträge, wenn Sie uns mitteilen, was noch veröffentlicht werden müsste. Gern ergänzen wir ebenfalls aktuelle Termine im Kalender, wenn Sie uns Nachricht darüber geben. Denn Internetseiten sind immer nur so gut, wie sie aktuell sind.

Ketil Bjørnstad – Die Unsterblichen

Die Hauptfigur dieses berührenden Romans, der das Leben einer Familie in Norwegen beschreibt, ist der engagierte Arzt und Familienvater Thomas Brenner.

Allerdings ist diese Familie eine sehr große – Vater, Mutter, zwei lebensuntüchtige Töchter, alte, hilfsbedürftige Eltern, exzentrische Verwandte. Und Thomas wird zwischen all den Aufgaben, denen er aus Liebe, Pflichtgefühl und Standesethos folgt, nicht nur hin- und hergerissen – es bringt ihn auch an den Rand der körperlichen und seelischen Erschöpfung. Leser und Leserinnen werden hineingesogen in die alltäglichen und dennoch außergewöhnlichen Situationen, die krass, traurig, atemberaubend, zum Heulen sind. Leben und Leiden, Sterben, Freude und Feiern – alles kommt vor.

Und die Dichte der aufeinanderfolgenden Ereignisse verführt zum zügigen, atemlosen Lesen – bis zum Ende dieses besonderen, sehr berührenden Buches.

Gebunden 19,90 € im „Küsterladen“.



DER
KÜSTERLADEN



Der Buchladen in Blankenstein

Burgstr. 3, direkt neben der Kirche an der Burg

Wir bestellen jedes lieferbare Buch für Sie.

Geöffnet Di.-Sa. 15-18.00 Uhr Tel. 02324 32177

„Zwei Tage für die Seele“ – Meditatives Wochenende im Juni

Auch in diesem Jahr wird es ein meditatives Wochenende geben – **vom 8.-10. Juni**. Diesmal findet es im ehemaligen Zisterzienserkloster Stift Börstel bei Osnabrück statt.

„Ich werde leise weise – Wege zur Lebensklugheit“ ist das Thema der Tagung, bei der die gesungenen Tagzeitengebete in der Klosterkirche die Einführung und Übung in der Schweigemeditation weitere Akzente setzen.

Leitung: Pfarrer Hansjörg Federmann.

Informations- und Anmeldeprospekte liegen ab Anfang Februar aus oder werden über das Gemeindebüro (Tel. 60728) zugeschickt.



Aktiv für Ihre Gesundheit!

WESTFALEN

APOTHEKE

3x in Hattingen

kostenlose
Servicenummer

0800-6 78 8888

www.westfalenapotheke.de

| | | | |
|---------------------------------|-------|-----------------------------|-------|
| 01.02. Günther Mäkelburg | 82 J. | 17.02. Elli Sirrenberg | 86 J. |
| 02.02. Eveline Konopka | 71 J. | 18.02. Erika Nattermann | 87 J. |
| 02.02. Walter Wagner | 85 J. | 19.02. Dieter Clauß | 75 J. |
| 03.02. Hannelore Steffens | 76 J. | 19.02. Ingrid Knepper | 88 J. |
| 03.02. Klara Iwanskaja | 92 J. | 21.02. Helga Düsterloh | 76 J. |
| 03.02. Marianne Schmidt | 93 J. | 21.02. Gerhard Halfmann | 82 J. |
| 04.02. Rijk Kornelis v. Mameren | 78 J. | 22.02. Jutta Eichholz | 78 J. |
| 04.02. Liese-Lore Rusky | 81 J. | 23.02. Ilse Nedden | 83 J. |
| 05.02. Lothar Meidinger | 71 J. | 24.02. Margaretha Düsterloh | 80 J. |
| 05.02. Elvira Gaeb | 80 J. | 25.02. Kurt Schmidt | 71 J. |
| 05.02. Gertrud Belz | 84 J. | 25.02. Ingrid Manthey-Sauer | 74 J. |
| 05.02. Edeltraud Wessel-Adam | 86 J. | 25.02. Helmut Spreier | 75 J. |
| 06.02. Marlis Leveringhaus | 70 J. | 25.02. Ingrid Seitz | 78 J. |
| 06.02. Erhard Bracker | 75 J. | 26.02. Gerhard Bauta | 78 J. |
| 06.02. Barbara Schwarz | 78 J. | 27.02. Christa Czaja | 73 J. |
| 06.02. Helmut Kleist | 79 J. | 27.02. Wolfgang Krieger | 73 J. |
| 06.02. Christa Diergardt | 80 J. | 27.02. Erika Kromberg | 83 J. |
| 06.02. Inge Göhrs | 86 J. | 28.02. Erika Jädke | 78 J. |
| 07.02. Sylvia Becker | 70 J. | 28.02. Irmgard Schwedes | 82 J. |
| 07.02. Marita Becker | 76 J. | 28.02. Helga Lindner-Emden | 90 J. |
| 07.02. Heinz-Jürgen Schäfer | 76 J. | | |
| 08.02. Harald Lippek | 70 J. | | |
| 08.02. Luzetta Storch | 96 J. | | |
| 09.02. Helga Böhle | 70 J. | | |
| 09.02. Ursula Schiwy | 81 J. | | |
| 09.02. Zita Block | 82 J. | | |
| 10.02. Elfin Decker | 72 J. | | |
| 10.02. Anneliese Wagner | 75 J. | | |
| 10.02. Hans-Jürgen Allan | 77 J. | | |
| 11.02. Gisela Hehs | 85 J. | | |
| 11.02. Gerhard Liese | 90 J. | | |
| 12.02. Karin Drews | 77 J. | | |
| 12.02. Margot Neumann | 85 J. | | |
| 14.02. Henriette Vogt | 84 J. | | |
| 14.02. Erika Kogelheide | 88 J. | | |
| 14.02. Käthe Mattek | 97 J. | | |
| 15.02. Iris Petricca | 70 J. | | |
| 16.02. Waltraud Vogt | 81 J. | | |
| 16.02. Hans-Adalbert Freise | 84 J. | | |
| 16.02. Ludwig Mentel | 84 J. | | |
| 17.02. Hans-Georg Zolciak | 72 J. | | |
| 17.02. Petra Heide | 73 J. | | |
| 17.02. Horst Bregenstroth | 80 J. | | |
| 17.02. Ruth Aldermann | 82 J. | | |



allen, die im Februar
ihren Geburtstag feiern!

Wenn Sie mit Ihrem Geburtstag nicht namentlich im Gemeindebrief erscheinen möchten, bitten wir um eine Nachricht an das Gemeindebüro.

| | | | |
|--------------------------------|-------|-----------------------------|-------|
| 01.03. Siegfried Tesch | 77 J. | 24.03. Karin Forbucziorisch | 78 J. |
| 01.03. Dieter Berchter | 79 J. | 25.03. Christl Haarmann | 73 J. |
| 01.03. Reinhold Jetzkus | 86 J. | 25.03. Irmhild Scheer | 75 J. |
| 02.03. Wolfgang Hermes | 75 J. | 25.03. Hans Günter Bergmann | 77 J. |
| 02.03. Elke Jahn | 75 J. | 25.03. Ingrid Dietrich | 83 J. |
| 03.03. Dr. Hans Mannherz | 75 J. | 25.03. Herta Sowa | 91 J. |
| 03.03. Inge Buchholz | 87 J. | 26.03. Peter Kaeseler | 73 J. |
| 04.03. Uta Brandt | 74 J. | 26.03. Walter Mollnau | 81 J. |
| 04.03. Helga Koch | 82 J. | 26.03. Luise Paulus | 87 J. |
| 04.03. Brunhilde Hölter | 85 J. | 26.03. Margot Müller | 92 J. |
| 05.03. Heidrun Oberbeck | 79 J. | 27.03. Dietrich Lieck | 81 J. |
| 06.03. Hans Emil Heil | 88 J. | 28.03. Michael Wolf | 75 J. |
| 07.03. Brigitte Mintkewitz | 71 J. | 28.03. Renate Klee | 78 J. |
| 07.03. Gerda Teschner | 83 J. | 28.03. Elisabeth Seib | 83 J. |
| 08.03. Wilfried Diergardt | 73 J. | 28.03. Ruth Wegemann | 85 J. |
| 08.03. Johann Wagner | 77 J. | 29.03. Heidemarie Mehner | 73 J. |
| 09.03. Ursula Senge | 78 J. | 29.03. Helga Nowinski | 76 J. |
| 09.03. Hiltrud Peikert | 80 J. | 30.03. Lieselotte Neuhaus | 72 J. |
| 11.03. Liesel Kirschner-Grugel | 71 J. | 30.03. Inge Rund | 79 J. |
| 11.03. Anna Winking | 90 J. | 31.03. Gerlinde Hirth | 76 J. |
| 12.03. Renate Block | 71 J. | 31.03. Frieda Stock | 89 J. |
| 12.03. Eberhard Deilmann | 75 J. | | |
| 12.03. Gustav Eichholz | 83 J. | | |
| 15.03. Elfriede Rausch | 89 J. | | |
| 15.03. Klara Pietsch | 93 J. | | |
| 15.03. Ingeborg Schumacher | 93 J. | | |
| 16.03. Elsbeth Hüttemann | 90 J. | | |
| 17.03. Rudolf Kahnert | 77 J. | | |
| 19.03. Karin Grzeskowiak | 70 J. | | |
| 19.03. Dagmar Rowell | 76 J. | | |
| 20.03. Irma Ebinger | 73 J. | | |
| 21.03. Marlies Marbach | 75 J. | | |
| 21.03. Edith Piske | 82 J. | | |
| 22.03. Barbara Lubonski | 71 J. | | |
| 22.03. Valentina Becker | 72 J. | | |
| 23.03. Günter Schroeder | 73 J. | | |
| 24.03. Sylvia Zimmermann | 74 J. | | |



allen, die im März
ihren Geburtstag feiern!



TelefonSeelsorge

www.telefonseelsorge.de

Telefon 0800 - 111 0 111 (gebührenfrei)
Telefon 0800 - 111 0 222 (gebührenfrei)
www.telefonseelsorge.de Chat + Mail



„Aus Fremden werden Freunde“

Das ist das Thema unserer Kinderkirche im Februar:

am **Samstag, 24. Februar 2018**
von **10:00-12:30 Uhr**
im **Paul-Gerhardt-Haus!**

Und im März machen wir mit der Kinderkirche eine Reise nach Surinam (siehe Seite 13). Das Thema ist: „**Gottes Schöpfung ist sehr gut!**“

Wir treffen uns am **Samstag, 17. März 2018**. Auch dazu jetzt schon eine herzliche Einladung!

Mitzubringen brauchst du nichts – noch nicht einmal etwas zu essen. Wir haben einen Vormittags-Snack vorbereitet. Aber bring gern deine Freundinnen und Freunde mit!

Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind uns herzlich willkommen – auch Vorschulkinder des Kindergartens!

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Kinderkirche*

freitags
19-22
Uhr

Treff.Punkt

12. Januar (PGH)
09. Februar (Winz-Baak)
09. März (PGH)
13. April (Winz-Baak)
09. Mai (Mittwoch-Special)
08. Juni (PGH)
06. Juli (Abschluss-Special)

juenger
Evangelische Jugend Winz-Baak Evangelische Jugend Welper-Blankenstein

Der Treff.Punkt ist für alle Teamerinnen und Teamer und KonfiPlus der Gemeinden Welper-Blankenstein und Winz-Baak. Hier ist Platz für Zusammensein, Info-Austausch, gemeinsames Essen und beten, spielen, lachen, Musik machen und hören, kreativ sein.

Der Treff.Punkt ist von uns (Jana und Laura) für euch gedacht. Ihr dürft kommen und da sein, und wir freuen uns mit euch Zeit zu verbringen, ihr müsst nichts dafür tun.

Kommt vorbei, traut euch, seid dabei.

Eure Jana und Laura

Du willst als **Teamer*in mit zum KonfiCamp** fahren? Dann halte dich fest, das ist dein Termin für alle Infos und der Möglichkeit, zu sagen:

Ich.will.mit.

Am 14.02, 18:00 Uhr!!! ist es soweit. Die genauen Daten bekommst du wie immer per WhatsApp, aber merkt dir schon mal den Termin und halt ihn dir frei.

Alle weiteren Termine für DICH in diesem Halbjahr:

Zum Mit-Arbeiten:

KonfiCamp

14.02, 18:00 Uhr Interessiertentreffen
Weitere Treffen nach Absprache

Konfis

Dienstags

WeBla 16:00-17:30 Uhr

Konfifreizeit

04.-06.05. in Wuppertal (mit Anmeldung)

Jugendgottesdienste

25.02. 18:00 Uhr PGH (Infos bei Jana)

Zum Mit-Machen:

Regelmäßig

Jugendgruppe WeBla

Mittwochs 18:00-20:00 Uhr (nach Ankündigung)

Treffpunkt // Teamer*innen

Siehe eine Seite vorher!

Teamer-Wochenende

13.-15.04. (mit Anmeldung)

Methodentag

17.03. 10:00-16:00 Uhr

WorkCamp / Jugendgruppe

Seit Mitte Oktober läuft das so genannte WorkCamp mittwochs in den Jugendräumen des PGH.

Das bedeutet konkret, dass wir gemeinsam dabei sein wollen, die Jugendräume etwas zu verschönern und zu schauen, was die Jugendgruppe, die bis dahin dienstags lief, für Wünsche hat. Das ganze wurde bisher wenig gut angenommen, und aktuell schauen wir intensiv drauf und bemühen uns, eine neue Jugendgruppe zu installieren und den Jugendlichen Raum und Möglichkeit für gemeinsame Treffen zu bieten und ein attraktives Programm zu erarbeiten.

Bei Interesse, Fragen und Ähnlichem einfach mal dem Jugendhandy (0173-7514920) schreiben. Die, die schon „angemeldet“ sind, halten wir natürlich auf dem Laufenden! ;-)

Jugendgottesdienst

Herzliche Einladung zum nächsten Gottesdienst von der Jugend für Alle!

Sonntag, 25. Februar, 18:00 Uhr, PGH.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im letzten Gemeindebrief habe ich mich Ihnen vorgestellt. – In diesem Gemeindebrief verabschiede ich mich von Ihnen.

Es war eine recht kurze Zeit, die ich nun in Ihrer Gemeinde Jugendreferentin war und Sie und Ihre Gemeinde kennen lernen durfte. Diese Zeit wird Mitte März, nach knapp einem halben Jahr, für mich zu Ende sein. Ich habe die Möglichkeit, eine volle Stelle in Dortmund als Jugendreferentin anzutreten und werde diese wahrnehmen.

Auch wenn ich am heutigen Tag noch rund 8 Wochen bis dahin habe, möchte ich Ihnen nun schon für diese Zeit danken und sagen, dass es mir eine Freude war!

Ich bin mir sicher, bis dahin werden wir uns an der ein oder anderen Stelle noch begegnen. Alles Liebe,

Jana Michler, Jugendreferentin

Familientag zum Weltgebetstag

Beim Familientag am **Sonntag, 11.03.**, laden wir herzlich dazu ein, das diesjährige Weltgebetstagsland Surinam unter dem Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ kennenzulernen.

Neben einem familiengerechten Gottesdienst an Tischen, mit dem wir um **11:00 Uhr** beginnen, gibt es Bastel- und Spielangebote für Kinder und natürlich landestypisches Essen.

Für die Bastelangebote und Spiele sorgen die Erzieherinnen aus unserem Familienzentrum Arche Noah.

Blankensteiner Abendmusik – Catharina cantat

Werke für Sopran und Klavier von W. A. Mozart, Franz Schubert, Charles Gonoud, Reynoldo Hahn, Morten Lauridsen und anderen erklingen bei der Blankensteiner Abendmusik im Februar.



Die holländische Sopranistin Catharina Jansen und **Dietmar Steegborn am Klavier** haben einen abwechslungsreichen Reigen von Kompositionen verschiedener Epochen zusammengestellt.

Die Konzertbesucher können sich auf einen bewegenden Abend bei Kerzenschein in der Kirche an der Burg freuen.

Samstag, 17. Februar, 19:00 Uhr

Ev. Kirche an der Burg in Blankenstein

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Frauenhilfe im PGH

| | | | |
|------------|--------|-----------|-------------------------------|
| Donnerstag | 01.02. | 14:30 Uhr | Rückschau auf 2017 in Bildern |
| Donnerstag | 15.02. | 14:30 Uhr | Weltgebetstagsland Surinam |
| Freitag | 02.03. | 15:00 Uhr | Weltgebetstag im PGH |
| Donnerstag | 15.03. | 14:30 Uhr | Reisebericht Andalusien |

Kirchen-Café im PGH

| | | |
|--------|--------|-----------|
| Montag | 12.02. | 14:30 Uhr |
| Montag | 12.03. | 14:30 Uhr |

Bibel-Gesprächskreis – Inspiration – im Küsterhaus

| | | |
|------------|--------|-----------|
| Donnerstag | 08.02. | 20:15 Uhr |
| Donnerstag | 08.03. | 20:15 Uhr |

Kirchenchor Welper

jeden Montag im PGH 18:00 bis 20:00 Uhr

Gospel Unlimited

jeden Mittwoch im PGH 20:00 bis 21:30 Uhr

Beerdigungen

| | |
|-------------------------------|-------|
| Edeltraud Kumpmann | 86 J. |
| Helmut-Jürgen Bock | 80 J. |
| Wolfgang Wegge | 77 J. |
| Ursula Biesenbach, geb. Block | 92 J. |
| Helga Rieck, geb. Ludwig | 88 J. |
| August Kuhnert | 83 J. |
| Henriette Pospiech | |
| geb. Küssner | 82 J. |
| Monika Sieber, geb. Woywod | 75 J. |
| Günther Kluwe | 83 J. |
| Waltraud. Obst, | |
| geb. Zimmermann | 82 J. |
| Detlef Kraus | 77 J. |

Taufen

| |
|--------------------|
| David Richard Bech |
| Derick Bech |
| Emilia May Maul |
| Aaron Maul |
| Charlotte Lask |
| Tim Erich Liske |



TelefonSeelsorge

www.telefonseelsorge.de

Telefon 0800 - 111 0 111 (gebührenfrei)
 Telefon 0800 - 111 0 222 (gebührenfrei)
www.telefonseelsorge.de Chat + Mail)

Pfarrerin und Pfarrer

Birgit und Uwe Crone
 Rauendahlstr. 18
 Tel. 8 02 30
 cronebirgit@kirche-hawi.de
 croneuwe@kirche-hawi.de

Pfarrerin

Annette Krüger
 Rauendahlstr. 10, 58452 Witten
 Tel. 02302 / 399131
 kruegerannette@kirche-hawi.de

Pfarrerin

Anna Anpalagan
 z. Zt. Elternzeit

Gemeindehäuser

Paul-Gerhardt-Haus (PGH)
 Marxstr. 23, Welper
 Tel. 6 07 28

Neues Küsterhaus (NKH)
 Burgstr. 3, Blankenstein

Hausmeisterin / Vermietung

Martina Möllmann
 Paul-Gerhardt-Haus, Welper
 Marxstr. 23
 Tel. 0176 / 65667112
 Mo bis Fr 08:00 bis 10:45 Uhr

Susanne Bausch
 Kirche an der Burg, Blankenstein
 Munscheidstraße 24
 Hattingen
 Tel. 80 416

Kirchenmusikerin

Heike Schröder, Rathenastr. 8
 heike@heisima.de

Gemeindebüro / Friedhofsverwaltung

Heike Schröder
 Paul-Gerhardt-Haus (PGH)
 Marxstr. 23, Welper
 Tel. 6 07 28
 welper-blankenstein@kirche-hawi.de

Öffnungszeiten

| | |
|---------|----------------|
| Mo | 13: bis 16 Uhr |
| Di / Mi | 09 bis 12 Uhr |
| Fr | 09 bis 11 Uhr |

Jugendbüro

Marxstr. 23
 Laura Wessel, Tel. 0173 / 75 14 920
 wessel@kirche-hawi.de
 Jana Michler, Tel. 0157 / 33 24 58 67
 Michler@kirche-hawi.de

**Ev. Familienzentrum Arche Noah
Welper Blankenstein**

Silvia Mahle (Leitung)
 Standort Welper
 Friedhofsweg 10, Tel. 6 13 58
 Ev.Kiga.Welper@kirche-hawi.de

Standort Blankenstein
 Laubergasse 8, Tel. 3 27 63
 ArcheNoah@kirche-hawi.de

Friedhofsgärtner

Peter Höpken
 Rehnocken 19, 58456 Witten
 Tel. 02302 / 7 52 65

Küsterladen

Burgstr. 3, Blankenstein (NKH)
 Tel. 3 21 77

Öffnungszeiten

| | |
|-------|---------------|
| Di-Sa | 15 bis 18 Uhr |
|-------|---------------|

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Welper-Blankenstein – www.ekwb.de
 Bankverbindung: Sparkasse Hattingen IBAN: DE30 4305 1040 0003 0006 50
 BIC: WELADED1HTG
 Redaktion: G. Blankenagel, U. Crone, F. Schumacher-Zöllner (verantw.),
 W. Stanko, G. Zöllner, w.stanko@gmx.de (Artikel und Beiträge)
 BlankenagelGabriele@Kirche-hawi.de (Allgemeines),
 Auflage: 2.750 Stück auf Umweltschutzpapier mit dem **Blauen Engel**
 Titelbild: Pfarrer Uwe Crone



Gottesdienste im Februar



| | | |
|---------------------------|---|---|
| Sonntag 04.02. | 10:00 Uhr Kirche Blankenstein Abendmahlsgottesdienst | Pfarrerin Annette Krüger |
| Samstag 11.02. | 10:00 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst | Pfarrerin Birgit Crone |
| Mittwoch 14.02. | 19:00 Uhr Kirche Blankenstein Gottesdienst zum Valentinstag | Pfrn. Annette Krüger Pfr. Hj. Federmann |
| Freitag 16.02. | 16:00 Uhr Emmy-Kruppke-Zentrum Altenheimgottesdienst | Pfarrerin Annette Krüger |
| Sonntag 18.02. | 10:00 Uhr Kirche Blankenstein Gottesdienst mit Taufe | Pfarrer Uwe Crone |
| Freitag 23.02. | 16:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Gottesdienst für Krabbel- und Kleinkinder mit Eltern | Pfarrerin Birgit Crone & Ökumenisches Vorbereitungsteam |
| Samstag 24.02. | 10:00 Uhr PGH Kinderkirche | Pfarrer Uwe Crone & Team |
| Sonntag 25.02. | 10:00 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst | Pfarrerin Birgit Crone |
| Sonntag 25.02. | 18:00 Uhr PGH Jugendgottesdienst | Jana Michler & Team |
| Dienstag, 27.02. | 08:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Schulgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold |
| Mittwoch, 28.02. | 08:00 Uhr St. Joh. Baptist, Bl. Ökumenischer Schulgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold |

Monatsspruch Februar 2018

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen,
dass du es tust.

Fünfte Buch Mose 30,14



Gottesdienste im März



| | | |
|---------------------|---|--|
| Freitag 02.03. | 15:00 Uhr PGH Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst anschließend Kaffeetrinken | Ökumenisches Vorbereitungsteam |
| Sonntag 04.03. | 10:00 Uhr Kirche Blankenstein Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone |
| Sonntag 11.03. | 11:00 Uhr PGH Familiengottesdienst mit Taufmöglichkeit, anschl. Familientag z. Weltgebetstagsthema | Pfarrerinnen Birgit Crone & Kindergärten |
| Freitag 16.03. | 16:00 Uhr Emmy-Kruppke-Zentrum Altenheimgottesdienst | Pfarrerinnen Annette Krüger |
| Samstag 17.03. | 10:00 Uhr PGH Kinderkirche | Pfarrer Uwe Crone & Team |
| Sonntag 18.03. | 10:00 Uhr Kirche Blankenstein Abendmahlsgottesdienst | Pfarrerinnen Annette Krüger |
| Dienstag, 20.03. | 08:00 Uhr PGH Ökumenischer Schulgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold |
| Mittwoch, 21.03. | 08:00 Uhr Kirche Blankenstein Ökumenischer Schulgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold |
| Freitag 23.03. | 16:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Gottesdienst für Krabbel- und Kleinkinder mit Eltern | Pfarrerinnen Birgit Crone & Ökumenisches Vorbereitungsteam |
| Sonntag 25.03. | 10:00 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst | Pfarrer Uwe Crone |

Die Gottesdienste in der Karwoche und
Ostern siehe Seite 3

Monatsspruch März 2018

Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!

Johannes 19,30
